

33 Karate-Kids absolvierten erfolgreich einen Lehrgang

Veranstaltung: Der SC Rodau hatte zu einem Übungstag in die Melibokushalle eingeladen. Der Verein integriert zukünftig das Werte-Konzept des Deutschen Karate-Verbands in sein Nachwuchstraining.

Zwingenberg. Nach dem Erfolg der Kinderlehrgänge in den letzten Jahren traf sich am vergangenen Sonntag der Nachwuchs der Karateabteilung des Oshiro Dojo SC Rodau erneut in der Melibokushalle.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus verschiedenen Vereinen

Zusammen mit weiteren Kindern im Alter von 6 bis 13 Jahren des TuS Zwingenberg, der SSG Bensheim, des TV Seeheim, des TV Jugenheim und des Budokan Bad Homburg sowie Friedrichsdorf wurde der vierte Karate-Kinderlehrgang mit 33 Kindern durchgeführt und gemeinsam trainiert, schreibt der SCR in einer Pressemitteilung.

Das Training mit vielseitigem Warm-up und Katas der Grundschule eröffnete den Lehrgang und wurde ergänzt durch eine zweite Einheit zum Thema Selbstverteidigungstechniken mit Pratzen.

Nach einer Pause gingen alle Ka-

rate-Kids auf einen Geschicklichkeitsparcours mit verschiedenen Stationen. Hier konnten alle Beweglichkeit und Einsatz beweisen, bis sie über die Ziellinie spurteten. Die Zeiten wurden einzeln gestoppt und eventuelle Fehler in der finalen Bewertung berücksichtigt. Alle waren mit enormem Eifer dabei. Auf freiwilliger Basis erfolgte zum Abschluss ein Bruchtest, der ebenfalls mit Begeisterung und Bravour gemeistert wurde.

Viel Lob für den Lehrgang, der 2026 wiederholt werden soll

Ein gemeinsames Mittagessen mit anschließender Siegerehrung beendete den Lehrgang. Jedes Kind erhielt eine Urkunde. Die Kinder und ihre Trainer sowie die anwesenden Eltern waren stolz auf die gezeigten Leistungen. Von allen Seiten wurde der Wunsch geäußert, die Veranstaltung im nächsten Jahr zu wiederholen. Die freiwilligen Helfer der Sport-

club-Karteabteilung sowie die Trainer der teilnehmenden Dojos sorgten dafür, dass der Lehrgang eine „runde Sache“ wurde.

Bescheidenheit, Höflichkeit, Respekt und Hilfsbereitschaft

Die SCR-Lehrgangsleiterin Birgit Spengler sowie ihr Ehemann André Spengler hatten sich bei einer Fortbildung des Deutschen Karate-Verbands zum Werte-Trainer im Bereich Sozialverhalten qualifiziert. Sie haben damit die Berechtigung zur Nutzung des DKV-Werte-Konzeptes. Das Konzept soll ab 2026 im Kindertraining umgesetzt werden. Neben der körperlichen Bildung sollen die Werte Bescheidenheit, Ehrlichkeit, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Mut und Respekt vermittelt werden.

Interessierte Kinder können jeweils donnerstags von 16.30 bis 17.30 Uhr im Rodauer Dorfgemeinschaftshaus (Zwingenberger Straße) am Training teilnehmen.

red



Das Bild zeigt die Teilnehmer des SCR-Karate-Lehrgangs mit Leiterin Birgit Spengler im Vordergrund.

BILD: GEORG REMANN